

Neuer Vorstand der KKG Blomekörfge überrascht Mitglieder beim Ordensabend „Em Kölsche Boor“



-nj- Dem neuen entfalten und bewährtes behalten, lautet die Devise des neuen und ebenso jungen Vorstandes der KKG Blomekörfge, welcher sich am Samstag (4. November 2023), erstmals beim internen Ordensabend Mitgliedern und einigen sehr guten Freunden im Brauhaus „Em Kölsche Boor“ vorstellte und den Abend präsentierte.

Vor dem Einstieg in den unterhaltsamen Abend mit Ehrungen, Vorstellung des Sessionsordens- und pins und einer ganz besonderen Überraschung, begrüßte Volker Hochfeld zusammen mit Tuschar Biswal (1. Vorsitzender), Geschäftsführerin Dr. Veronika Brune und Schatzmeisterin Laura Weißenfeld das Auditorium im kleinen Festsaal des im Eigelstein gelegen Rauhauses der Malzmühle.



Sodann ergriff Carina Eich-Autermann das Mikrofon, welche nicht nur die Sitzungen und Veranstaltungen des Blomekörfge leitet, sondern auch die Moderation des Ordensabends moderierte. Gleich drauf folgte die sicherlich wichtigste Ehrung des Abends, die dem ehemaligen Präsidenten Hans Kürten für seiner Verdienste galt, und welcher zum Ehrenpräsidenten der KKG Blomekörfge ernannt wurde. Als weitere verdiente Persönlichkeit ehrte der Vorstand Bernhard Schilde als ehemaligen und langjährigen Schatzmeister, der nun jüngstes Ehrenmitglied seiner karnevalistischen Heimatgesellschaft ist.



Mit Marcel Wirtz, der einen seiner ersten öffentlichen Auftritte bei Ordensfest zum 11. em 11. Des seit 1867 blühenden Blumenkorbes hatte, startet der Abend musikalisch ins Programm, worauf zwischen den Ehrungen für fünfjährige und zehnjährige Mitgliedschaften die Präsentation des neuen Sessionsordens und des 2024er Sessionspins anstanden.

Hiernach wurde es spannend, da der vierköpfige das Geheimnis der bereits eingangs erwähneter besonderer Überraschung lüftete. So haben sich Volker Hochfeld, Tuschar Biswal, Dr. Veronika Brune und Laura Weißenfeld im Atelier für distinguierte Modeliebhaber und Kostümträger bei Maria Lucas neu und zeitgemäß für die vor ihnen liegenden Sessionen einkleiden lassen. Dieses Outfit mit dunkelblauem Stoff und changierenden Accessoires erinnern an die mittlerweile im Kölner Karneval an die Jacken der Gründerjahre um 1823, die sicherlich ein ganz besonderes Augenmerk bei allen Veranstaltungen auf die KKG leiten.

Alsdann gehörte mit Marco Ages „E Jung us em Veedel“ das Gehör, der in seiner Rede bekannte und unbekannte Geschehnisse

aus seinem Heimatviertel in Publikum transportierte. Und wieder standen Ehrungen besonders schaffender und verdienter Mitglieder an, die allerdings nicht vom Vorstand, sondern durch den Senat ausgesprochen wurden, welcher selbst an diesem Abend zum 20jährigen Jubiläum durch die KKG geehrt wurde. Nach den Mitgliedern, denen man für ihre 25jährige Treue zum Blomekörfge dankte, zog Josephine Ohly mit ihrer Musik den Schlußstrich im Finale des Ordensabends, bevor in einer Woche die „jecke Zick“ alle Kölner für die schönste Jahreszeit wachrüttelt.

Quelle (Text) © 2023 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de; (Fotos): Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de sowie Anja Hochfeld und Stephanie Riedel

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!